

BfGT
Ratsfraktion
Bürger für Gütersloh e. V.

Postfach 123 - 33242 Gütersloh • Lindenstr. 16 – 33332 Gütersloh
☎ 05241 – 222 772 / Fax 15064 – www.bfgt.de / e-Mail: info@bfgt.de

MEDIENINFO
Zum Thema
THEATERNEUBAU – SCHLUSS mit der THEATERLÜGE

BfGT fordern die Beigeordneten Löhr und Kimpel auf, endlich die Wahrheit zu sagen

Am 22.12.2009 forderte die BfGT-Fraktion die Verwaltung auf, eine Aufstellung über die sämtliche bisher entstandenen Kosten sowie die bereits erteilten Aufträge und Vergaben in Verbindung mit dem Theaterneubau vorzulegen. Bis zum heutigen Tag liegt diese Aufstellung nicht vor.

Währenddessen verbreitet der für die Kulturräume zuständige Dezernent, Andreas Kimpel, im WDR „Aktuelle Stunde“ sowie in lokalen Zeitungen, dass die „Kosten in Höhe von 21,75 Millionen €“ nicht überschritten werden.

Im Rahmen der Haushaltberatungen werden die Widersprüche zu den bisherigen offiziellen Angaben der Verwaltung mehr als deutlich:

Die Kosten für den Theaterneubau sind im Haushalt der Stadt Gütersloh inzwischen mit 23.044.970 € angegeben, Einrichtungskosten mit 500.000 €. Die Kosten für die Skylobby schlagen mit Extrakosten in Höhe von 420.000 € zu Buche.

Die Kosten für die Platzgestaltung Theaterumfeld werden mit 1,8 Millionen € angegeben, wobei der Verwaltung aus Reihen der CDU vorgehalten wurde, sich für eine wesentlich überbeuerte Bepflasterung ausgesprochen zu haben. Originalzitat: „Das Teuerste vom Teuersten“. Die Parkpalette schlägt nicht mit 1,7 sondern mit 2,225 Millionen € zu Buche. Der für den Neubau notwendige Regen- und Schmutzwasserkanal wird mit ca. 400.000 € aufgeführt

Die Kosten für die Nahwärmeversorgung Theater / Kulturräume sind mit 210.000 € angegeben. 647.000 € sind für die Umgestaltung der Barkeystraße vorgesehen. Weitere Kosten für das Theaterumfeld wurden mit 2 Millionen € beziffert. Angaben zu Kosten der Grünflächen oder Kosten der Stadtwerke sind nicht zu finden.

Addiert man die im Haushaltsentwurf der Stadt Gütersloh aufgeführten Beträge, ergibt sich eine Summe über 31* Millionen €, die aktuell sogar über den früheren Berechnungen von BfGT und FDP liegt.

Zu den jährlichen Folgekosten gibt es unterschiedliche Angaben. Beziffert die Verwaltung zur Zeit die Summe auf ca. 3,3 Millionen, werden im Haushalt jedoch 4,245 Millionen € angeführt. Frühere Vorlagen weisen sogar den Betrag von über 5 Millionen € aus. Inwieweit Zinsen über zusätzliche Kreditaufnahmen in den Folgekosten enthalten oder eventuell sogar noch eingerechnet werden müssen, ist nicht bekannt.

Für die Eröffnung ist zudem ein Sonderbudget in Höhe von 90.000 € bereit gestellt worden.

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.
Wir Bürger werden mitbestimmen!

Die BfGT-Fraktion fordert die Verwaltung zum wiederholten Mal auf, endlich die Wahrheit zu sagen und die Gesamtkosten, die in Zusammenhang mit dem Theaterneubau entstehen, offen zu legen.

Noch ist der 2,2 Millionen teure Parkhausbau (Jährliche Folgekosten ca. 46.000 €) zu stoppen und die Umfeldgestaltung auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren. Um die jährlichen Folgekosten in Millionenhöhe zu sparen, lassen die BfGT die Möglichkeiten zur Privatisierung der Kulturräume überprüfen.

Unter dem Aspekt der drohenden Haushaltssicherung, der drastischen Kürzungen in (fast) allen Bereichen sowie der Erhöhung von Steuern, Gebühren und Beiträgen, dürfen die Kulturräume nicht ein weiteres Mal eine Sonderstellung erhalten und von den Sparmaßnahmen ausgenommen werden.

* 31.246.970 €

BfGT Ratsfraktion

Bürger für Gütersloh e. V.

22. Januar 2010